

## Ausschreibung der Jugendjury zum 35. Filmfestival Max Ophüls Preis

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

für das 35. Filmfestival Max Ophüls Preis (20.01 – 26.01.2014) loben Gabriella Bandel und Philipp Bräuer, die künstlerischen Leiter des Filmfestivals Max Ophüls Preis, und Wilfried Schmid, Leiter der Volkshochschule Regionalverband Saarbrücken, erneut eine deutsch-französische Jugendjury aus.

In diesem Jahr sind fünf Plätze in der Jugendjury zu vergeben. Die Initiative Jugendjury verdeutlicht das Bestreben der Festivalleitung, jungen Menschen das Medium Film als der Literatur vergleichbares Kulturgut vorzustellen und sie besonders mit deutschen Filmen vertraut zu machen.

Anfang Dezember werden die Bewerber und Bewerberinnen zu einem Kennenlerngespräch eingeladen. Wer ausgewählt wurde, wird darauf in zwei Veranstaltungen unter der Leitung von Gerhard Rouget, VHS Bereich „Film/Medien“, und von Mitarbeitern des Festivals auf die Tätigkeit als Mitglied der Jugendjury 2014 vorbereitet.

Wie auch die Jury der mittellangen Filme, sowie der Kurz- und Spielfilme, wird die Schülerjury am Festival selbst einen Preis vergeben. Für die Schüler bedeutet dies, dass sie an den Festivaltagen circa 16 Lang- Wettbewerbsfilme anschauen werden. Die Schüler sind von der Eröffnung am Montagabend, 20. Januar bis zur Preisverleihung, am Samstagabend, 25. Januar beim Festival dabei. Während des Festivals werden sie selbstverständlich von den Veranstaltern betreut und begleitet und haben dadurch auch die Chance die Max Ophüls Preis Jury hautnah kennenzulernen. Außerdem erhalten die Schüler einen Festivalsausweis, der sie zum Besuch der Filme berechtigt.

Bewerben können sich Jugendliche, die zum Festivalzeitpunkt mindestens 16 Jahre alt sind, für die eine Freistellung vom Unterricht während der Festivalwoche im Januar zu gewährleisten ist, und darüber hinaus ein großes Interesse an dem Kulturgut Film und dem Festival hegen. Der Bewerbung muss ein digitales Foto und ein E-Mailkontakt beigefügt werden.

### **Bewerbungsschluss ist der 29. November 2013**

Die Bewerbungen und eventuelle Rückfragen an:

vhs Regionalverband Saarbrücken, Gerhard Rouget, Altes Rathaus am Schloßplatz,  
66119 Saarbrücken, Tel. 0681 506 4335, E-Mail: gerhard.rouget@rvsbr.de

oder

Filmfestival Max Ophüls Preis, Elke Mülder, Mainzer Straße 8, 66111 Saarbrücken,  
Tel. 0681 90689-12, E-Mail: programm@max-ophuels-preis.de

Herzlichen Dank für Ihre redaktionelle Unterstützung.

Mit besten Grüßen

Karin Kleibel

Presseabteilung  
Filmfestival Max Ophüls Preis  
Landeshauptstadt Saarbrücken  
Mainzer Str. 8c 66111 Saarbrücken  
Tel.: 030 -88 71 44 15  
Mob: 0151 -291 883 27  
presse@max-ophuels-preis.de  
www.max-ophuels-preis.de

Veranstalter:  
 **LANDESHAUPTSTADT  
SAARBRÜCKEN**  
unglaublich vielfältig

FILMFESTIVAL MAX OPHÜLS PREIS gGmbH  
Geschäftsführung: Erik Schrader • Künstlerische Leitung: Gabriella Bandel, Philipp Bräuer  
Vorsitzender des Aufsichtsrates: Ralf Latz • Sitz der Gesellschaft: Saarbrücken  
Sparkasse Saarbrücken • Kto: 900 236 98 • BLZ 590 501 01 • IBAN Code: DE 10 5905 0101 0090 0236 98 • BIC Code: SAKS DE 55 XXX  
Amtsgericht Saarbrücken • Handelsregister-Nr. HRB 9746 • Steuer-Nr. 040/140/06260 • Ust-Id-Nr. DE.811460209